

Ober- und unterirdisch – mit HOBAS Rohren war schon 1981 alles möglich

Seit 3 Jahrzehnten in einer Zellulosefabrik im Einsatz, CZ

Bereits zu Beginn der 80er Jahre wurden HOBAS Rohre für den Transport industrieller Abwässer in Tschechien verlegt und seit damals vollbringen sie ihre Leistung mit Bravour.

Die Zellulosefabrik Biocel Paskov a.s. befindet sich in Paskau im Nordosten der Tschechischen Republik und gehört heute zum Konzern der HEINZEL Gruppe. Seit über 100 Jahren wird in der Kleinstadt Zellulose hergestellt.



Von 1981 bis 1984 wurden in mehreren Schritten Rohrleitungen für die Abwasserentsorgung und den Abwassertransport zur Kläranlage eingebaut. Insgesamt 14 km HOBAS Rohre kamen hier zum Einsatz und wurden im offenen Graben, aber auch oberirdisch verlegt. Besonders interessant ist eben dieser oberirdisch montierte Teil der Rohrleitung. Er führt auf einer Rohrleitungsbrücke über den Fluss Ostrawitzka und leitet das Industrieabwasser zur Betriebskläranlage bzw. in ein Reservoir.

Die Betreiber der Biocel Paskov a.s. sind nach wie vor begeistert von der tollen Qualität der HOBAS Produkte und hoben in einem Referenzschreiben besonders die hochqualifizierte technische Beratung durch die HOBAS Experten hervor. Die Rohrleitung wiederum spricht für sich - seit 3 Jahrzehnten ist sie ohne technische Probleme in Betrieb.



Mehr Info: hobas.czech@hobas.com

Überblick	
Baujahr	1981 - 1984
Gesamtrohrlänge	14 km
Verlegeart	offene Verlegung, oberirdische Montage u.a. auf einer Rohrleitungsbrücke
Anwendung	SewerLine® (Industrieabwasser)
Kunde	Biocel Paskov a.s. (heute Teil der HEINZEL Gruppe)
Vorteile	einfache Verlegung, lange Lebensdauer, ober- und unterirdische Montage möglich, ausgezeichnete technische Beratung, tolle Qualität